

Medienmitteilung 28. Juni 2022 / kw

## Spital Emmental: neue HR-Leiterin

**Sabrina Aeschlimann übernimmt per 1. November 2022 die Leitung der Human Resources (HR) des Spitals Emmental und wird Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung.**

Mit Sabrina Aeschlimann kehrt eine mit der Gesundheitsbranche bestens vertraute und führungserfahrene HR-Spezialistin ins Spital Emmental zurück. Die Burgdorferin hat bereits von 2016 bis 2019 in der Personalabteilung des Spitals gearbeitet; zuerst als Sachbearbeiterin HR, dann während mehr als zwei Jahren als HR-Business Partner und Ausbildungsverantwortliche. Die letzten zweieinhalb Jahre war Sabrina Aeschlimann als Leiterin des Human Resources Managements in der Privatklinik Wyss AG tätig, wo sie unter anderem für die Umsetzung der Personalstrategie und Personalpolitik sowie für den Ausbau des Personalmarketings und den Aufbau eines systematischen und nachhaltigen betrieblichen Gesundheitsmanagements verantwortlich war. Zudem oblag ihr die Hauptverantwortung für alle HR-Projekte.

Nach ihrer Ausbildung zur Kauffrau und später zur Fachfrau HR hat sich Sabrina Aeschlimann stets weitergebildet, unter anderem im Steuerwesen, im Personalwesen sowie als Berufsbildnerin mit eidg. Fachausweis. Momentan schliesst sie den Executive Master of Business Administration (EMBA) an der Berner Fachhochschule ab.

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung gratulieren Sabrina Aeschlimann herzlich zu ihrer Wahl und freuen sich auf die kommende Zusammenarbeit. Sie sind überzeugt, dass für diese strategisch wichtige Position eine innovative Persönlichkeit gewonnen werden konnte, die Themen wie Arbeitgeberattraktivität, berufliches Gesundheitsmanagement, Digitalisierung oder Personalmarketing gemeinsam mit der Spitalleitung weiterentwickeln wird.

*Bildlegende: Sabrina Aeschlimann wird die neue Leiterin des HR am Spital Emmental.  
(Bild: [zvg](#))*

*Auskünfte für Medien:*

*Regula Feldmann, CEO Spital Emmental, Tel. 034 421 21 79 (Kommunikation, ruft zurück)*

### **Spital Emmental: Modern. Menschlich. Mittendrin**

Das Spital Emmental gewährleistet die medizinische Versorgung inklusive Notfallversorgung für eine Bevölkerung von über 130 000 Menschen. Über 1500 Mitarbeitende kümmern sich rund um die Uhr an den beiden Standorten Burgdorf und Langnau um das Wohl der Patientinnen und Patienten und decken nahezu alle gesundheitlichen Bedürfnisse ab. Jährlich werden im Spital Emmental über 10 000 Patientinnen und Patienten stationär und über 65 000 Menschen ambulant behandelt. Für den stationären Aufenthalt stehen 175 Betten zur Verfügung, hinzu kommen 51 Betten in der Psychiatrie, 8 Betten in der Intensivstation in Burgdorf und 4 Betten der Intermediate Care in Langnau. Das Spital Emmental gewährleistet zudem in seinem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst sowie die ambulante und stationäre psychiatrische Versorgung.